

Polstermöbel • Matratzen • Federbetten

Wir haben „die Dicken“



- hochwertige Kaltschaummatratze
- 24 cm hoch
- ergonomische Anpassung
- waschbarer Bezug bis 60° C
- für alle Lattenrahmen geeignet
- in allen Wunschmaßen erhältlich -

in den Normalmaßen 80/90/100 x 200 cm statt 449,- € **299,- €****Stein**Neuhofener Str. 116 • 67165 Waldsee
Tel.: (06236) 10 23 - 24 • Fax: 5 59 08
www.stein-waldsee.de

Polstermöbel und Matratzenfabrik E-Mail: service@stein-waldsee.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 10-13 Uhr

**ÜBERDACHUNGEN**für Pergolen, Terrassen, Balkone, Freisitze sowie Vordächer und Sichtschutzblenden, wahlweise in Holz, Stahl oder Alu.
Carport, Markisen und Beschattungen.

Sehr preiswert!

Info: M. Bug • Dannstadt • ☎ 0 62 31 / 71 21

Unterricht

Nachhilfe Mathe Physik Gebe Nachhilfe in Mathematik und Physik in Speyer für alle Schulformen bis Stufe 12. (15€-20€/45min)
☎ 0170/8448773 ab 17 Uhr

Geschäftsverbindungen

Bauberater, Betreuung, Bauplanung, Baugutachten, Energieberatung, www.besecke.net

HEUTE

Schlachtfestbeim TV-Edigheim
Ostring 125
Tel. 06 21 / 66 11 37**Frische Hausmacher, Wellfleisch und Schlachtspezialitäten**

Ausschreibungen

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**

Die Kreisverwaltung Germersheim schreibt auf Grundlage der VOB/A folgende Arbeiten aus:

Richard von Weizsäcker Realschule Germersheim - Sanierung der Dreifeldsporthalle

- Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten
- Elektroarbeiten
- Metallbauarbeiten und Sonnenschutz
- Dachentwässerung

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Kreisverwaltung Germersheim (www.kreis-germersheim.de) unter der Rubrik „Aktuelles“ oder der beteiligten Verbandsgemeinde (www.ruelzheim.de) unter der Rubrik „Wirtschaft“ zu sehen.

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**

Die Kreisverwaltung Germersheim schreibt auf Grundlage der VOB/A folgende Arbeiten aus:

Erweiterung der IGS Rülzheim, 1. Bauabschnitt
Dachdecker und Klempnerarbeiten.

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Kreisverwaltung Germersheim (www.kreis-germersheim.de) unter der Rubrik „Aktuelles“ oder der beteiligten Verbandsgemeinde (www.ruelzheim.de) unter der Rubrik „Wirtschaft“ zu sehen.

Noch keine RHEINPFALZ-CARD zum Miterleben?

Dann gleich bestellen unter 0631 3701-6606 oder www.rheinpfalz.de/card.

AnJa - das Ziel für Naturbegeisterte

Freitag, 5. April bis Sonntag, 7. April, 1,00 Euro Ermäßigung



Die zentrale Lage inmitten des Biosphärenreservats Pfälzer Wald macht Pirmasens zu einem attraktiven Messestandort und damit verbunden zum idealen Ausflugsziel für Angler, Jäger und Naturfreunde. Alle, die die Natur lieben und sich deren Hege und Pflege verschrieben haben sind hier goldrichtig. Dabei richtet sich die Messe nicht nur an Angler und Jäger. Sie ist weit

mehr und erweitert ihr Spektrum kontinuierlich rund um naturnahe Freizeitaktivitäten: Von Jagdreisen in alle Welt über Bogenschießen bis hin zum maritimen Wassersport reicht das Angebot. Fachkundige Ansprechpartner bei allen beteiligten Verbänden informieren über spannende Fakten und zeigen Naturschutz zum Anfassen. Öffnungszeiten: Täglich von 10 bis 18 Uhr

Bei Vorlage der RHEINPFALZ-CARD an der Tageskasse erhalten Sie die Ermäßigung auf Ihre Eintrittskarte.

Das Agenturhaus GmbH, Spenglerstrasse 43, 23556 Lübeck
www.angelnundjagen.com

Für uns hier. DIE RHEINPFALZ

10 RHEINPFALZ JAHRE CARD

Bürgerbus übersteht Testphase

Probelauf für das Projekt des Maxdorfer Seniorenbeirats geglückt – Optimiert geht's in die nächste Runde

VON MARKUS MÜLLER

MAXDORF. Die Testphase des Bürgerbusses in der Verbandsgemeinde Maxdorf endet am morgigen Gründonnerstag. Doch passend zu Ostern gibt es für die Nutzer eine gute Nachricht: Das kostenlose Angebot bleibt bestehen, da sich das Projekt bewährt hat.

„Wir sind mehr als zufrieden“, sagt Hermann Rockstroh, Vorsitzender des Seniorenbeirats der Verbandsgemeinde Maxdorf. Das Gremium hatte das Projekt ins Leben gerufen und den Verbandsgemeinderat davon überzeugt. Der Bürgerbus soll den öffentlichen Personennahverkehr ergänzen und es Menschen ohne Auto ermöglichen, zwischen den Ortsgemeinden Birkenheide, Fußgönheim und Maxdorf zu pendeln, um dort Einkäufe oder andere Besorgungen zu erledigen. Das Fahrzeug für das Projekt hatte die RV Bank zur Verfügung gestellt.

So fährt seit dem 14. Januar der Bürgerbus montags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr. Dabei steuert er 18 Haltestellen in der Verbandsgemeinde mehrmals an. „Der Bürgerbus wurde von den Leuten gut angenommen“, berichtet Rockstroh. Anfangs sei er etwas ängstlich gewesen, aber selbst der Transport von Fahrgästen mit Rollator habe problemlos funktioniert. Für Menschen, die zum Beispiel wegen Kniebeschwerden Probleme beim Einsteigen haben, habe er einen sogenannten Tritt gekauft. Mit dieser kleinen Behelfstreppe könnten nun auch diese Leute mühelos ein- und aussteigen.

Inzwischen sei die Zahl der freiwilligen Fahrer sogar auf zehn gestiegen, wovon vier dem Seniorenbeirat angehören. „Wir haben ein super Team“, lobt er. Die Fahrer seien stets zu zweit unterwegs, damit einer fahren und der andere Fragen beantworten kann. Ebenfalls gut: Durch eine private Spende von Bürgermeisterin Marie-Luise Klein (SPD) habe der Bus inzwischen beschriftet werden können.

Einziges Manko: Viele Bürger seien anscheinend noch nicht ausreichend informiert oder verstanden den Fahrplan noch nicht ganz, weshalb bei den einzelnen Fahrten noch Plätze freiblieben. Deswegen verweist er noch einmal auf die Internet-Seite der Verbandsgemeinde, wo Interessierte ausführliche Informationen zum Bürgerbus und dem Fahrplan finden.

„Außerdem wollen wir unsere Öffentlichkeitsarbeit verstärken, um

SOMMERPLAN: ABFAHRTSZEITEN BÜRGERBUS MAXDORF

ab 4. April	Die Haltestellen	Die Abfahrtszeiten			
Maxdorf	1 Am Rathaus, Hauptstraße 118	9.00	9.59	10.33	11.18
	2 Maximilian-Apotheke, Hauptstraße 58	9.01	10.00	10.34	11.19
	3 Rewe, Im Reff	9.04	10.04	10.37	11.22
	4 Netto, Carl-Zeiss-Straße	9.07	10.07	10.40	11.25
	5 Penny, Kurpfalzstraße	9.11	10.10	10.43	11.28
	6 Kurpfalzstraße/Zweibrücker Straße/Haltestelle	9.12	10.11	10.44	11.29
Birkenheide	7 Sachsenstraße/Haltestelle		9.26	10.12	11.31
	8 RV Bank Rhein-Haardt, Waldstraße		9.28	10.14	11.33
	9 Albertine-Scherer-Straße, Haltestelle A-S-S		9.30	10.16	11.35
	10 Haltestelle Hundertmorgenstraße		9.32	10.18	11.37
Fußgönheim	11 Aldi	9.16	9.38	10.24	11.43
	12 Gegenüber Schlittweg 18		9.40	10.50	11.45
	13 Schillerschule, Schulstraße 24		9.42	10.52	11.47
	14 Drei Mädelhaus, Gönheimer Straße 6		9.44	10.54	11.49
	15 Gaststätte „Zur Linde“, Hauptstraße 21		9.46	10.56	11.51
	16 Aldi		9.50	11.00	11.55
Siedlung	17 Salon Christina, Hüttenmüllerstraße 2 a	9.19	9.53	10.27	11.03
	18 Carl-Bosch-Haus, Hüttenmüllerstraße 31	9.22	9.56	10.30	11.06

GRAFIK: DOSTAL | QUELLE: SENIORENBEIRAT VG MAXDORF

Zehn freiwillige Fahrer setzen sich mittlerweile hinter sein Steuer: der Bürgerbus der Verbandsgemeinde Maxdorf.

FOTO: PRIVAT



den Bürgerbus noch bekannter zu machen“, kündigt Rockstroh an. Dazu sollen die Leute direkt angesprochen und zum Bus geführt sowie Werbeblätter verteilt werden. Außerdem soll der Bürgerbus bei den Dorffesten in Fußgönheim (25. und 26. Mai) und in Birkenheide (7. bis 9. Juni) vorgestellt werden.

Die Erfahrungen und Rückmeldungen, die während der Testphase gesammelt wurden, seien nun in den optimierten Sommerfahrplan eingeflossen, der ab 4. April gilt. Dabei wurde die bislang sechste Route in die fünfte integriert, wodurch eine kleine Zeitreserve entstand, um eventuelle Verzögerungen auszugleichen. Und anstelle der Haltestelle Hundertmorgenstraße wird künftig die Bushaltestelle Bruchgewanne in der Hundertmorgenstraße angesteuert.

Der Vorsitzende des Seniorenbeirats ist sicher, dass der Bürgerbus weiter gut angenommen wird. In seinem Umfeld habe er schon wiederholt gehört: „Wenn der Schnee weg ist, fahren wir auch mit.“ Rockstroh rechnet also mit steigenden Fahrgastzahlen. Ob nach dem erfolgreichen Testlauf nun ein gemeinnütziger Verein für den Bürgerbus gegründet wird, werde noch diskutiert.

NOCH FRAGEN?

Der Bürgerbus fährt jeweils montags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr. Zu erreichen sind die Fahrer unter der Mobiltelefonnummer 0176/78531844 oder beim Bürgerservice der Verbandsgemeinde, Telefon 06237/401-0. Weitere Informationen gibt es im Internet auf der Seite www.vg-maxdorf.de unter der Rubrik „Freizeit, Jugend, Senioren“.

ZUR SACHE

Fahrplan-Beispiele

Beispiel 1: Wer von der Schillerschule (Schulstraße 24) in Fußgönheim zum Einkauf in den Rewe-Markt nach Maxdorf möchte, kann den Bürgerbus um 9.42 Uhr nehmen und erreicht sein Ziel um 10.04 Uhr. Rückfahrmöglichkeiten zur Schillerschule gibt es dann wieder um 10.37 Uhr und um 11.22 Uhr. **Beispiel 2:** Wer vom Carl-Bosch-Haus in Maxdorf zur RV Bank in der Waldstraße in Birkenheide möchte, kann um 9.22 Uhr oder 9.56 Uhr zusteigen und kommt um 9.28 Uhr oder um 10.14 Uhr an der Bank an. Gelegenheit zur Heimfahrt besteht dann um 10.14 Uhr beziehungsweise um 11.33 Uhr. (mamü)

Farbkonzept: Herbstlaub-Pflaster für Kreuzungen

BÖHL-IGGELHEIM. Ein Braunmix-Pflaster für den Gehweg, Herbstlaub-Farbe für Kreuzungen und Einmündungen: Der Böhl-Iggelheimer Gemeinderat hat ein Farbkonzept für den Straßenbau beschlossen.

Der Böhl-Iggelheimer Gemeinderat hat mit einem Grundsatzbeschluss festgelegt, mit welchen Farben gearbeitet wird, wenn im Ort Straßen neue gepflastert werden. Er orientiert sich dabei am Farbkonzept der Luitpoldstraße. Die Parkflächen werden demnach in Anthrazit und die Fahrbahn in Grau gepflastert. Der Gehweg bekommt Steine in einem braunen Farbmix, Kreuzungen und Einmündungen werden in Herbstlaub-Farbe markiert. „Es soll allerdings nicht so ein greller Ton sein wie in der Luitpoldstraße“, versicherte Bürgermeister Peter Christ (CDU). Als Entscheidungshilfe war an der Rückseite des Rathauses eine Musterfläche mit Pflastersteinen ausgelegt.

Als nächstes Bauprojekt steht die Speyerer Straße im Ortsteil Iggelheim an. Losgehen soll es laut Verwaltung nach den Osterferien. Dann beginnen die Arbeiten am Kanal. Die Fahrbahn soll ab 1. Mai erneuert werden. Laut Plan werden sich die Arbeiten bis Mitte März 2014 hinziehen. (iak/häm)

Bahn frei



Freie Fahrt von Altrip nach Ludwigshafen-Rheingönheim:

Ab heute soll die Vollsperrung auf der K 7 wieder aufgehoben werden, die Bauarbeiten sind beendet, das teilt die Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Süd in Neustadt mit. Die Behörde geht davon aus, dass bereits in der Nacht die Absperrzäune zur Seite geräumt werden können, sodass die Altrip nicht mehr den Umweg über Waldsee nehmen müssen. Die knapp einwöchige Vollsperrung diente dazu, dass die Arbeiter die oberste Fahrbahnschicht in einem Guss und ohne Zwischenstopp aufbringen konnten. Dass ist trotz der niedrigen Temperaturen in den vergangenen Tagen geglückt. Bereits am Montag wurden die Markierungen eingezeichnet. Jetzt können die Altrip nicht nur wieder ungestört pendeln, auch der Hochwasserschutz zwischen ihrer Gemeinde und Rheingönheim ist nun durchgehend hergestellt. (btw)

FOTO: LENZ

VEREINE - EHRUNGEN - JAHRESTAGE

MUSIKVEREIN 1974

Katja Weickert übernimmt Vorsitz

SCHIFFERSTADT. Der Schifferstadter Musikverein 1974 hat bei seiner Jahreshauptversammlung seinen Vorstand weitgehend erneuert. Nur der bisherige stellvertretende Vorsitzende behält seinen Posten. Konkret heißt das: Nach zwei Jahren als stellvertretender Vorsitzender und zwei Jahren als Vorsitzender hat Oliver Adamczyk die Leitung an Katja Weickert abgegeben.

Stellvertretender Vorsitzender bleibt wie zuvor Edwin Baumann. Die neue Schriftführerin Christine Erdelmeier löst ihren Amtsvorgänger Matthias Mayer ab. Der bisherige Kassenswart Thomas Lützel gibt die Vereinsfinanzen nun in die Hände von Uwe Seemann.

Der neue Obmann des Blasorchesters ist Sebastian Weimer. Er löst Jonas Koterba ab, der sich für längere Zeit im Ausland aufhält. Neu sind auch die Elternvertreter des Jugendorchesters, Alexander Fuchs und Christine Erdelmeier. Die Aufgabe einer Pressewartin übernimmt Vivienne Turner.

Dirigentin Carina Baumann-Lauer will aus beruflichen und familiären Gründen künftig kürzertreten und gibt die Leitung des Blasorchesters ab. Der Verein sucht einen Nachfolger und hat auch schon Kandidaten im Blick. Das Jugendorchester wird Carina Baumann-Lauer weiter führen.

Sehr gut hat sich nach Vereinsangaben die Mini-Band entwickelt: Die 20 Kinder kommen gerne zur Probe mit Pia Darmstädter. Erst trafen sie sich monatlich, jetzt wird jede Woche geübt. Nächster großer Termin für den Musikverein ist das Musikfest in der Waldfesthalle am 9. Mai (Christi Himmelfahrt). (ghx)

ZUR PERSON

Dieter Weissenmayer (FWG) aus Schifferstadt ist neu im Kreistag des Rhein-Pfalz-Kreises. Er übernimmt den Sitz des Heuchelheimers Eckhard Schau. Dieser Wechsel führt außerdem zu Veränderungen in verschiedenen Ausschüssen, in denen Schau mitgearbeitet hat: Weissenmayer wird Mitglied im Werksausschuss, erster Vertreter im Prüfungsausschuss und zweiter Vertreter im Kreisausschuss. Den Posten einer ersten Vertreterin im Kuratorium der Kreismusikschule übernimmt die Schifferstadterin Marion Schleicher-Frank. Im Landwirtschafts- und Umweltausschuss übernehmen sie und Weissenmayer die Vertreter-Posten. (häm)